

## Sonderbericht 2: Investitionen 2017 bis April 2018

Die Röchling-Gruppe hält ihr Investitionstempo hoch. Im Jahr 2017 hat das Familienunternehmen knapp 179 Millionen Euro investiert, vor allem in den Ausbau und die Modernisierung der weltweiten Fertigung – gut 41 Prozent mehr als im Vorjahr. „Als Familienunternehmen planen wir unsere Investitionen mit einem weiten Horizont, um das Unternehmen langfristig voranzubringen“, so Prof. Dr. Hanns-Peter Knaebel, Vorstandsvorsitzender der Röchling-Gruppe.

Hier ein Überblick über die wichtigsten Projekte:

### Februar 2017

- **Unternehmensbereich Industrial:** In Nordamerika hat Röchling Industrial mit dem Anlaufen eines Extruders für Platten mit über 3000 mm Breite sowie mit mehreren Anlagen für die Verarbeitung von Hochleistungskunststoffen Investitionen in Höhe von fast 4 Millionen Euro umgesetzt.

### März 2017

- **Unternehmensbereich Automotive:** Röchling eröffnet seine neue Produktionshalle in Peine. Der Neubau verfügt über eine direkte Anbindung an die im Frühjahr des vergangenen Jahres ebenfalls neu gebaute Logistikhalle. In den Neubau beider Hallen investiert Röchling insgesamt 13,6 Millionen Euro.
- **Unternehmensbereich Automotive:** Röchling eröffnet sein neues Technical Center im italienischen Leifers. Insgesamt werden in den Kauf des bestehenden Gebäudes und die notwendigen Umbauarbeiten 4 Millionen Euro investiert.

**Mai 2017**

- **Unternehmensbereich Industrial:** Röchling weiht sein neues Logistikcenter in Lahnstein ein. Mit der Investition von fast 5 Millionen Euro hat Röchling den Standort gestärkt und baut die Position als führender Verarbeiter von Hochleistungskunststoffen im weltweiten Markt weiter aus. Der Neubau umfasst einen 900 Quadratmeter großen Versandbereich sowie eine zusätzliche Hallenfläche von 3.000 Quadratmetern.
- **Unternehmensbereich Automotive:** Röchling eröffnet nach elfmonatiger Bauzeit sein neues Technical Center in Worms. In die neue Denkfabrik werden 9 Millionen Euro investiert.

**Juni 2017**

- **Unternehmensbereich Industrial:** Röchling übernimmt den Kunststoffverarbeiter Fischer GmbH Kunststoff Präzision. Das Unternehmen mit Sitz in Laupheim und in Arnstadt ist ein führender Zerspaner von Kunststoffpräzisionsteilen und -komponenten aus technischen Kunststoffen und Hochleistungskunststoffen.

**Juli 2017**

- **Unternehmensbereich Automotive:** Röchling eröffnet sein erstes Kundenbüro im kalifornischen San José in den USA. Die neue Niederlassung ermöglicht Röchling eine direktere Kommunikation und bessere Beziehungen mit seinen aktuellen Kunden und Start-up-OEMs in der Region.

**September 2017**

- **Unternehmensbereich Automotive:** Röchling eröffnet in Shenyang im Nordosten Chinas ein neues Werk. Es liegt in unmittelbarer Nähe eines Produktionsstandortes von BMW Brilliance Automotive (BBA). Mit dem neuen Werk erhöht Röchling seine Kapazitäten deutlich, da das bestehende Werk in Changchun die steigende Auftragsnachfrage von BBA nicht mehr umfassend erfüllen konnte. Das Investitionsvolumen beträgt 3 Millionen Euro. Auf dem knapp 30.000 Quadratmeter großen Grundstück hat Röchling ein circa 16.000 Quadratmeter großes Werk errichtet. 7.400 Quadratmeter davon entfallen auf die Produktionshallen, 4.700 Quadratmeter auf Logistikhallen, 2.500 Quadratmeter auf Büros und 1.100 Quadratmeter auf Nebengebäude.
- **Unternehmensbereich Automotive:** Röchling eröffnet sein zweites Werk in Spanien. In Teruel im Osten des Landes ist auf einer Fläche von 40.000 Quadratmetern eine moderne Produktionsstätte entstanden, in der technologisch anspruchsvolle Kunststoffteile und Komponenten für die Automobilindustrie gefertigt werden. Röchling setzt mit dem Standort in Teruel seine Strategie konsequent fort, die Internationalisierung weiter voranzutreiben und im Ausland zu wachsen. 16 Millionen Euro werden in den Erwerb des Grundstücks, den Bau der Halle und den Maschinenpark investiert.
- **Unternehmensbereich Medical:** Röchling investiert 7,2 Millionen Euro in die Erweiterung eines neuen Produktionsgebäudes inklusive der Außenanlagen in Brensbach/Odenwald.

**Oktober 2017**

- **Unternehmensbereich Industrial:** Röchling investiert 5 Millionen Euro in den Ausbau der Röchling Maywo und trägt damit dem starken Wachstum des Unternehmens Rechnung. Mit der Erweiterung der Produktion und

einer neuen Logistikhalle am Standort in Bad Grönenbach-Thal entstehen bis zu 25 neue Arbeitsplätze. Das Betriebsgelände wird um rund 5.000 Quadratmeter Hallenfläche sowie um einen großen Mitarbeiterparkplatz erweitert.

**Dezember 2017**

- **Unternehmensbereich Medical: Röchling Medical Rochester/USA** investiert circa 1 Million Euro in den Ausbau des Maschinenparks und in die IT-Infrastruktur.

**Februar 2018**

- **Unternehmensbereich Industrial:** Röchling in Gloucester/Großbritannien nimmt einen Reinraum der ISO-Klasse 7 in Betrieb und baut damit sein Angebot hochpräziser Fertigteile aus thermoplastischen Kunststoffen speziell für die Medizintechnik, Pharmatechnik, Luftfahrt und Halbleitertechnik weiter aus. Röchling zerspannt an modernen CNC-Anlagen komplexe Fertigteile nach Kundenzeichnung. Im neuen Reinraum werden die Bauteile nach besonderen Vorgaben gereinigt, verpackt und nach Kundenwunsch gekennzeichnet.

**April 2018**

- **Unternehmensbereich Medical:** Röchling feiert die Eröffnung eines Neubaus am Standort Neuhaus am Rennweg/Thüringen. Auf insgesamt 6.900 Quadratmetern Nutzfläche ist ein Produktionsgebäude entstanden, in dem unter modernsten Reinraumbedingungen in der Klasse GMP C (circa 1.100 Quadratmeter) und Klasse GMP D (circa 500 Quadratmeter) Primärpackmittel für pharmazeutische Produkte hergestellt werden. Die Investitionssumme beläuft sich auf 35 Millionen Euro und stellt eine der größten Einzelinvestitionen in der Geschichte der Röchling-Gruppe an einem Standort dar. Zudem werden etwa 70 neue und moderne Arbeitsplätze am Standort geschaffen.